

Kinowerbung, ja - aber . . . !

In Kinodiapositiv wird von manchem werbegeübten Einzelhändler als der Weisheit letzter Schluß betrachtet. Man sieht die leuchtend farbige Riesenfläche auf der Leinwand und denkt, diese müsse doch den Erfolg bringen. Aber gerade in der Kinodiapositiv-Werbung wird vieles falsch gemacht. Meistens enthalten die Diapositive zu viel Text, der Text ist unübersichtlich und schlecht zu lesen, die Dias werden bereits gezeigt, wenn der Saal noch erleuchtet ist und die Besucher zum größten Teil noch vor der Türe stehen. Wegen der Vielzahl der gezeigten Diapositive ist die Vorführzeit kürzer als vorgeschrieben und so fort.

Die auf diesen beiden Seiten gezeigten Junghans-Diapositive erfüllen die wichtigste Forderung nach

Kürze und guter Lesbarkeit des Textes. Die Abbildungen kommen gut heraus. Wenn der Uhrenfachhändler nun auch seinerseits bei der Erteilung seines Auftrages an das Lichtspieltheater vorschreibt, daß erstens sein Diapositiv erst dann auf der Leinwand erscheint, wenn das Kino mit Besuchern gefüllt und die Saalbeleuchtung erloschen ist und daß zweitens die vorgeschriebene Vorführzeit von 10 Sekunden eingehalten wird, dann ist die Kinowerbung werbefachlich einwandfrei eingesetzt und sie wird zum Erfolg beitragen.

Die hier abgebildeten Junghans-Diapositive sind in wirkungsvollen Farben koloriert und auf die gesamte Junghans-Werbung abgestimmt.

Sie schenkt ihm eine Junghans-Uhr von UHREN-MÜLLER

Bestell-Nr. K 38

Ich schenke eine Junghans-Uhr von UHREN-MÜLLER

Bestell-Nr. K 39

Junghans-Zeit gibt Sicherheit UHREN-MÜLLER

Bestell-Nr. K 40

Ja - eine Junghans-Signalküchenuhr von UHREN-MÜLLER

Bestell-Nr. K 41

Das richtige Geschenk ist eine Junghans-Uhr von UHREN-MÜLLER

Bestell-Nr. K 42

Junghans-TRIVOX weckt auf natürliche Art UHREN-MÜLLER

Bestell-Nr. K 43

Abgerundete Fachhändler-Werbung

Wenn Sie den Junghans-Publikumsprospekt, die Diapositive, die Zeitungsanzeigen nebeneinanderlegen, werden Sie sofort den einheitlichen Stil erkennen. Hier steht dem Fachhändler eine Werbung zur Verfügung, die er sich selbst kaum leisten könnte, die ihm jedoch gestattet, eine abgerundete, fachlich wohlgedachte eigene Werbung zu veranstalten.

